

Stand: 14.06.2024 07:46:19

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/1391

"Änderungsantrag Haushaltsplan 2024/2025; hier: Fortführung und Ausbau des Projektes
"RespekTiere deine Grenzen" (Kap. 08 03 Tit. 547 60)"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/1391 vom 04.04.2024
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/2061 des HA vom 18.04.2024



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazolo, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER),**

Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Tanja Schorer-Dremel, Josef Zellmeier, Petra Högl, Werner Stieglitz, Daniel Artmann, Konrad Baur, Barbara Becker, Maximilian Börtl, Leo Dietz, Alexander Flierl, Sebastian Friesinger, Patrick Grossmann, Manuel Knoll, Harald Kühn, Thomas Pirner, Sascha Schnürer, Thorsten Schwab, Kristan Freiherr von Waldenfels CSU

Haushaltsplan 2024/2025;

**hier: Fortführung und Ausbau des Projektes „Respektiere deine Grenzen“
(Kap. 08 03 Tit. 547 60)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2024/2025 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 08 03 wird der Ansatz im Tit. 547 60 (Sächliche Verwaltungsausgaben) für das Jahr 2024 von 0 Euro um 120,0 Tsd. Euro auf 120,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 02 Tit. 893 06.

Begründung:

Als erstes deutsches Bundesland ist Bayern 2023 der in Österreich gestarteten Initiative „Respektiere deine Grenzen“ beigetreten. Ziel der Initiative ist, den respektvollen Umgang zwischen Menschen, wildlebenden Tieren und der Natur zu gewährleisten und zu fördern. Insbesondere in der heutigen Zeit, in der zunehmender Freizeitdruck den Wildtieren und Pflanzen zu schaffen macht, wird die Wichtigkeit dieses Projektes deutlich. Daher soll die Initiative in Bayern weiter ausgebaut und gefördert werden. Die zusätzlichen Mittel sollen insbesondere für den Ausbau in der Region Chiemgau und im bayerischen Inntal verwendet werden.

Beschlussempfehlung mit Bericht 19/2061 des HA vom 18.04.2024

Da dieses Dokument größer als 1 MB ist, wird es aus technischen Gründen nicht in die Vorgangsmappe eingefügt.

Download dieses Dokuments [hier](#)